



Fachveranstaltung «Waldbau der Zukunft: Klimafit und marktgerecht?»

Dienstag, 28. April 2026
HAFL Zollikofen BE/Gelände

holzindustrie schweiz
industrie du bois suisse

B
H Berner Fachhochschule
Hochschule für Agrar-, Forst- und
Lebensmittelwissenschaften HAFL

 **WaldSchweiz**
Verband der Waldeigentümer


BERNER WALDBESITZER **BWB PFB**
PROPRIÉTAIRES DE FORÊTS BERNOIS

 **FORSTUNTERNEHMER SCHWEIZ**
ENTREPRENEURS FORESTIERS SUISSE

Waldbau der Zukunft: Klimafit und marktgerecht?

Ist es möglich, Wälder klimafit zu machen, ohne die Holznutzung zu gefährden? Oder konkret: Wie können wir industriell verwertbare Baumarten in Zeiten des Klimawandels ideal fördern? Diese Frage stellt sich drängend im Interesse der gesamten Holzketten, von der Forstwirtschaft bis zur Holzverarbeitung. Und sie steht am 28. April 2026 an der HAFL in Zollikofen im Zentrum einer Fachveranstaltung, die von Holzindustrie Schweiz (HIS) organisiert und von WaldSchweiz, den Berner Waldbesitzern, den Forstunternehmern Schweiz FUS und der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL mitgetragen wird.

Im ersten Teil der Veranstaltung beleuchten Fachreferate die Potenziale und Risiken von Fichte und Tanne sowie verschiedene Strategien des Waldbaus. Anschliessend verlagert sich der Fokus ins Gelände: Auf fünf ausgewählten Flächen stehen praxisnahe Aspekte eines zukünftigen Waldbaus im Mittelpunkt.

Den Abschluss bildet eine übergeordnete Gesamtschau aus Waldeigentümersicht, bevor in einer Podiumsdiskussion auch kontroverse Themen wie das Spannungsfeld zwischen Wald und Wild offen angesprochen wird.

Alle am Waldbau und an der Holznutzung interessierten Fachpersonen sind herzlich eingeladen.

Zur Anmeldung → [Waldbau der Zukunft: Klimafit und marktgerecht? | BFH](#)



→ [Programm und Materialien zur Tagung](#)

Eine Anmeldung ist obligatorisch.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 15. April 2026

Der Teilnehmerbeitrag beträgt CHF 100.

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Die Veranstaltungssprache ist Deutsch. Sämtliche Präsentationen werden auf Deutsch und Französisch gezeigt.

Dem Wetter angepasste Bekleidung und gutes Schuhwerk wird empfohlen.

Programm

- Ab 08:30 Eintreffen
- 09:00–09:20 Grussworte
HIS, WaldSchweiz, HAFL, Berner Waldbesitzer, FUS
- 09:20–09:40 Haben Fichte und Tanne noch eine Zukunft? Potenziale, Risiken, Grenzen der Brotbaumarten sowie Hinweise zum Umgang mit Provenienzen.
Andreas Rudow, ETH Zürich
- 09:40–10:00 Adaptionsprinzipien für klimafitte Wälder – und die Bedeutung und Rolle für Fichte und Tanne.
Christian Rosset/Bernhard Pauli, HAFL
- 10:00–13:00 Exkursion. Präsentation von praktischen Aspekten der Baumartenwahl und des Waldbaus auf 5 Flächen in einer Art Postenlauf.
Fachpersonen HAFL
- 13:00–14:15 Mittagessen Mensa HAFL
Optional: freiwilliger Rundgang durch die HAFL
- 14:15–14:30 Möglichkeiten und Grenzen der Laubholzverarbeitung in der Holzindustrie.
Reto Schneider, Neue Holzbau Lungern
- 14:30–14:50 Zukunftsfähiger Waldbau aus übergeordneter Sicht.
Beat Zaugg, Berner Waldbesitzer
- 15:00–15:40 Podiumsdiskussion
Leitung: *Michael Gautschi, Holzindustrie Schweiz*
Teilnehmer: *Ueli Meier, ehem. Kantonsförster beider Basel, Michel Brügger, Amt für Wald Bern, Abteilungsleiter Waldabteilung, Thomas Lädach, Geschäftsführer Olwo AG, Michael Reinhard, Abteilungsleiter Wald, BAFU, Sven Schenk, Förster vom Forstrevier Russikon-Fehraltorf*
- 15:40–16:00 Fragen aus dem Publikum
- 16:00–16:10 Fazit
- 16:10–16:30 Ausblick, Verschiedenes, Schluss
- Ab 16:30 Apéro

Alle Präsentationen sind zweisprachig Deutsch und Französisch.
Vortrags- und Diskussionsprache: Deutsch